

BSU
000009

1. Die Initiatoren und Organisatoren des ungesetzlichen Verlassens der DDR und des staatsfeindlichen Menschenhandels.

Die vom Feind angewandten Mittel und Methoden.

Die Zielgruppen des Feindes.

Im Gesamtsystem der subversiven Tätigkeit des Imperialismus gegen den realen Sozialismus stellt gegenwärtig die Verursachung und Organisierung des ungesetzlichen Verlassens der DDR und des staatsfeindlichen Menschenhandels eine Hauptrichtung des feindlichen Vorgehens dar.

Die Auslösung und Organisierung sogenannter Fluchtbewegungen war und ist ein wesentliches Element aggressiver imperialistischer Politik, eine der unmenschlichsten Kampfformen aus dem Arsenal des Antikommunismus, Antisowjetismus, Chauvinismus und Nationalismus.

So versuchten nach der Oktoberrevolution imperialistische und konterrevolutionäre Kräfte durch die Inszenierung von Massenfluchten und Emigrantenbewegungen die junge Sowjetmacht zu diskreditieren und ihr Schaden zuzufügen. Mit ähnlichen, noch raffinierteren Methoden war der Imperialismus 1956 in Ungarn, 1961 in Kuba und 1968 in der CSSR bemüht, die revolutionäre Entwicklung aufzuhalten und rückgängig zu machen. Die US-Okkupanten und ihre Handlanger in Südvietnam entfesselten Massenvertreibungen und Zwangsdeportationen, um ihre unvermeidliche Niederlage hinauszuschieben.